

# Eindrucksvolle Passion auf Bairisch

## Restaurierte Katharinenkirche ist Schauplatz zahlreicher volksmusikalischer Veranstaltungen

**Mühldorf** – Seit der Wiedereröffnung der restaurierten Katharinenkirche in der Mühldorfer Katharinen-Vorstadt ist das kleine Kirchlein Schauplatz zahlreicher volksmusikalischer Veranstaltungen, die von den Kreisheimatpflegern für Volksmusik und Brauchtum im Landkreis Mühldorf organisiert werden.

Diese Veranstaltungen, darunter ein Mariensingen, ein Erntedankfest, ein Totenlieder-Singen und die originale Aufführung der Bauernmesse von Annette Thoma zum 100-jährigen Jubiläum, haben das Kirchlein mit neuem Leben erfüllt.

Kürzlich fand eine Einstimmung auf die Karwoche mit der „Passion auf Bairisch“ statt. Der Text wurde von dem „Bauerndichter“ und Schriftsteller Ludwig Gruber aus Hebertsfelden im Rottal, dem „Ponzauner Wigg“ (1922 bis 2005), verfasst. Gruber hat das Geschehen der Passion nach dem Evangelium in bairische Reime gefasst und in seiner Diktion Frömmigkeit und tiefen Glauben spürbar gemacht.

Bei der Aufführung trug Pfarrer Michael Wittl aus dem Pfarrverband Feichten zur beeindruckenden Darstellung bei. Textsicher, mit bildhaftem Ausdruck und sprachlicher Klarheit im Rottaler Dialekt, stellte er das Passionsgeschehen auf Bairisch eindrucksvoll vor dem aufgestellten Grabbild Jesu dar. Der Edinger Viergesang ergänzte das Geschehen mit homogenem Klang und ebenso ausdrucksvollem Gesang. Die Lieder, die zum Geschehen passende Passionslieder aus der Überlieferung der Passionsspiele des 19. Jahrhunderts sowie Neuschöpfungen von Annette Thoma, Bertl Witter aus Traunstein oder der kürzlich verstorbenen Kathi Greinsberger von den Fischbachauer Sängerinnen beinhalteten, wurden stilsicher an der Zither von Kreisheimatpfleger Reinhard Baumgartner begleitet.

Die Zuhörer in der bis auf den letzten Sitz- und Stehplatz gefüllten Katharinenkirche verharrten nach dem letzten Ton eine Minute in Stille und würdigten so diese beeindruckende Aufführung.



Der Edinger Viergesang sorgte für die Musik.. Waldmann

FOTO DR